

[Ukrainische Streitkräfte haben mehrere Stadtteile in Wolchansk zurückerobert - Bild](#)

02.06.2024

Die Russen verlieren Stellungen in einer Stadt in der Region Charkiw und verwandeln sie im Gegenzug in Ruinen, wie der Analyst Julian Repke betont hat.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Russen verlieren Stellungen in einer Stadt in der Region Charkiw und verwandeln sie im Gegenzug in Ruinen, wie der Analyst Julian Repke betont hat.

Das ukrainische Militär hat in Wowtschansk in der Region Charkiw einen Gegenangriff gestartet und mehrere Stadtteile zurückerobert. Dies berichtete der Telegram-Kanal Bild am 2. Juni unter Berufung auf den Militäranalysten Julian Repke.

Mitte Mai hatten russische Truppen den nördlichen Teil von Wowtschansk in der Region Charkiw und mehrere zentrale Stadtteile besetzt. In den letzten Tagen ist es den ukrainischen Streitkräften jedoch gelungen, die Russen teilweise aus dem Zentrum zu verdrängen.

„Im Gegenzug zerstört die russische Armee die Stadt rücksichtslos und verwandelt sie in eine Ruine“, heißt es in dem Bericht.

Repke zufolge haben die Russen etwa die Hälfte des Dorfes Staritsa westlich von Wolchansk eingenommen, während ihr Vormarsch in andere Richtungen langsamer geworden ist.

„Bereits jetzt ist nur noch etwa ein Viertel des Stadtgebiets unter eindeutiger russischer Kontrolle. Vor einer Woche war es noch fast die Hälfte. Es scheint, dass es den Ukrainern gelungen ist, dort vorzurücken und die Russen zu verdrängen. Die Russen verlieren in Wolchansk an Boden und gehen zunehmend dazu über, die Stadt mit Mehrfachraketenwerfern, schwerer Artillerie und gelenkten Bomben zu zerstören“, so der Analyst.

Nach Angaben des Generalstabs wird in der Nähe von Staritsa in Richtung Charkiw seit Beginn des Tages gekämpft, aber die Situation ist unter Kontrolle.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 265

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.